

Liebes Mitglied! Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wieder ging ein arbeits- und ereignisreiches Jahr zu Ende. Unter den vielen Aktivitäten, die die ÖGSV-Mitglieder mitgestaltet haben, sind neben den wie immer hervorragenden

Fachkundefhrgängen (:-) folgende hervorzuheben:

- Mitwirkung bei der Überarbeitung der **CJK-Richtlinie** des Ministeriums, das war wirklich dringlich, denn die „alte„ war nicht umsetzbar
- Erarbeitung der Leitlinie zur **Validierung** von Aufbereitungsverfahren für **flexible Endoskope**, auch dass war mehr als notwendig, denn mit der Validierung der Endoskopaufbereitung stehen wir noch am Anfang
- Überarbeitung der **ONR 112069 (Validierung** von Dampfsterilisationsverfahren), Viel Arbeit, aber für die Praxis nicht wirklich bedeutend
- **Stufenplan** für die MP-Aufbereitung im **niedergelassenen Bereich**, sicher wichtig dass dieses Thema auch angegangen wird

Wie ihr seht, langweilig war´s uns nicht wirklich, die ÖGSV hat sich zu einer tollen, aktiven Gesellschaft entwickelt, die auch international ordentlich mitmischt!

In diesem Sinne sind wir schon gespannt, was das neue Jahr für uns bereit hält!

Wir wünschen ein schönes 2009 !!!

ÖGSV Fachtagung 2009
07. – 08. Mai
Seehotel Hafnersee/Kärnten



Achtung!! ÖGSV-Mitglieder, die den **Sterifix** noch per Post erhalten, ersuchen wir, ihre e-mail-Adresse bekannt zu geben, ab der nächsten Ausgabe erfolgt der Versand **nur mehr elektronisch**. Die jeweils aktuelle Ausgabe ist ab sofort auch über die homepage abrufbar.

Mitteilungen der ÖGSV

**Weiterbildung „Sterilgutversorgung“
Fachkundeführer für LeiterInnen und MitarbeiterInnen von
Aufbereitungseinheiten für Medizinprodukte)**

Fachkundeführer 2009		
FK 1	Linz	16.-27.März 2009
	St. Pölten	14.-25.September 2009
	Klagenfurt	September 2009
	Salzburg	5.-14.Oktober 2009
FK 2	Graz	21.-25.September 2009
	Linz	11.-15.Mai 2009
	Klagenfurt	Mai 2009

Anmeldung und Info: ÖGSV, Ursprungweg 160, 8045 Graz, Tel.: 0316/ 69 47 11,
Fax: DW 4, email: office@oegsv.com.



!!! Freiplatz für Fachtagung am Hafnersee zu gewinnen !!!

Um einen Freiplatz für den Weltkongress in Baden zu ergattern, galt es, die Fähnchen aller Mitgliedsländer der wfhs (der Weltorganisation, der wir angehören) auf die Reihe zu bringen und siehe da, mittels Handy und Internet konnte das Rätsel gelöst werden.

Diesmal gilt es herauszufinden, aus welchem Land nachfolgende hygienerelevanten Fotos stammen. Damit es nicht allzu schwer fällt, ein Hinweis: Es handelt sich um eine Austernzucht, welche umgehend aus hygienischen Gründen geschlossen werden müsste, weiters soll die Länderauswahl etwas helfen.



- | | | |
|---------------|-----------------|---------------|
| 1 Österreich | 9 Spanien | 17 Thailand |
| 2 Italien | 10 Griechenland | 18 Jordanien |
| 3 Kroatien | 11 Russland | 19 Ägypten |
| 4 Türkei | 12 Lettland | 20 Marokko |
| 5 Deutschland | 13 Mongolei | 21 USA |
| 6 Frankreich | 14 China | 22 Costa Rica |
| 7 Niederlande | 15 Laos | 23 Peru |
| 8 England | 16 Kambodscha | 24 Bolivien |

Bitte die gewusste oder vermutete Antwort an die ÖGSV schicken: office@oegsv.com. Einsendeschluss in dem Sinn gibt es keinen, das Spiel ist vorbei, sobald die erste richtige Antwort eingelangt ist. Pro Person ist nur ein Mail mit einem Tipp zulässig. Vorstand und Ausschussmitglieder sind nicht teilnahmeberechtigt.

Und wie heißt es immer so schön, der Preis kann nicht in bar abgelöst werden. Sofern es keine richtige Einsendung bis zum 31. Februar 2009 gibt, wird die Länderauswahl reduziert.

Der Preis umfasst die Teilnahmegebühr sowie eine Übernachtung vom 07. auf 08. Mai 2009.

Viel Glück!

Fachtagung der ÖGSV im Mai

So international und festlich wie in Baden ist der Rahmen diesmal natürlich nicht, aber wie die meisten schon wissen, ist es am Hafnersee sehr nett. Wie üblich werden wir uns bemühen, ein interessantes Programm zusammen zu stellen und wenn es klappt, kommen auch einige internationale Gäste.

Ankündigung

Fachtagung

der
Österreichischen Gesellschaft für
Sterilgutversorgung
(ÖGSV)

07. – 08. Mai 2009

Seehotel Hafnersee/Kärnten



Veranstalter:

Österreichische Gesellschaft für Sterilgutversorgung ÖGSV
A-8045 Graz, Ursprungweg 160

Veranstaltungsort:

Seehotel Hafnersee
9074 Keutschach, Plescherken 5
Tel.: ++43(0)4273/2375

Teilnahmegebühr:

ÖGSV-Mitglieder: € 150,-- (excl. 20 % Ust)*
Nichtmitglieder: € 250,-- (excl. 20 % Ust)

In diesen Betrag sind Tagungsunterlagen und Verpflegung enthalten. (Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 39,00.)

Bei Stornierung innerhalb von 14 Tagen vor Tagungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

* der ermäßigte Beitrag gilt auch für Mitglieder der DGSV und SGSV

Auskünfte:

ÖGSV

Dr. Viola Buchrieser, Fr. Melitta Hausegger
8045 Graz, Ursprungweg 160
Tel: 0316/ 69 47 11, Fax: DW 4
email: office@oegsv.com

Nächtigung:

Vereinbarungen direkt mit dem Seehotel Hafnersee
(EZ € 49,--/Nacht und Person)



Dampf- und Formaldehyd-Gas-Sterilisatoren
Container-Systeme für Sterilgut-Versorgung

Ganghofergasse 22 • A-1110 Wien
Tel.: 01/767 55 21-0 • Fax: DW 11 • E-mail: office@limbeck.com




A-2380 Perchtoldsdorf, Brunner
Feldstraße 63 Tel: 01/8666 86

Themen der Fachtagung 2009

Änderungen vorbehalten!


- Verordnung gemäß § 94 MPG
- Schwerpunkt Endoskopie:
 - ÖGSV-Leitlinie zur Validierung von Aufbereitungsverfahren für flexible Endoskope
 - Endoskop-Aufbereitung mit Peressigsäure
 - Clostridium perfringens und Endoskopie
- CJK Richtlinie des BMGFJ
- Stufenplan zur MP-Aufbereitung im niedergelassenen Bereich
- FO-Sterilisation: Validierung und Rückstandsbestimmung
- Problematik der Aufbereitung von speziellen Instrumenten
- QM: Bericht von Zertifizierungen
- H2O2-Plasmasterilisation
- Neues aus dem Normen-Dschungel
- Das Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
- Set-Optimierung
- Probleme in der Praxis
- Vorstellung wfhss-Kongress 2009 in Kreta



Gesellschaftsabend

von und mit

OsanR. Dr. Robert Kellner





DR. CARL REISSIGL

Ges. m. b. H. & Co. KG

DIAGNOSTIKA - ANALYSENGERÄTE

A-6020 INNSBRUCK, FRANZ-FISCHER-STRASSE 2
Telefon: 0512/584482-0 Fax: 0512/584482-8



Ärztlich technische Service und Vertriebs GmbH

BERATUNG • PLANUNG • LIEFERUNG • MONTAGE • SERVICE

Sterilisationsanlagen

Kleinstereilisatoren

Druck- und Temperaturmessung

Reinigungs- Desinfektionsautomaten

Speisenverteilssysteme

Ihr Partner für praxisingerechte Produkte für rationelle und kostengünstige Arbeitsabläufe.

Zentrale: A-8055 Graz, Feldkirchnerstraße 105
Tel.: 0316 / 58 25 47 • Fax: 0316 / 58 49 38
graz@odelga.com • www.odelga.com

Zweigstelle: A-1140 Wien, Penzingerstraße 15
Tel: 01 / 895 80 80 • Fax: 01 / 895 80 80-99
wien@odelga.com • www.odelga.com

Anmeldung

zur

6. Fachtagung der **ÖGSV**

vom 07.-08. Mai 2009
Seehotel Hafnersee

1. Name:	Vorname:
Titel/Beruf:	Funktion:
Mitglied der ÖGSV: <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
e-mail:	
2. Name:	Vorname:
Titel/Beruf:	Funktion:
Mitglied der ÖGSV: <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
e-mail:	
Firma / Institution: Adresse:	
Telefon (dienstlich):	

Datum: _____

Unterschrift: _____

Weitere Termine

25.-27. Mai 2008

20. DOSCH-Symposium der ÖGHMP in Goldegg

Info: www.oeghmp.at



7.-10. Oktober 2009

**wfhss- Internationaler Kongress zur Aufbereitung von Medizinprodukten
in Kreta** (Creta & Terra Maris Conference Centre, Crete, Greece)

Info: www.wfhss.com

Schaut mal auf die Homepage, es dürfte ein toller Kongress werden.

Achtung! Einreichfrist für Poster und Vorträge: 31. Jänner 2009!

(Ein Bisselr später geht meistens auch, in diesem Fall unbedingt vor der Deadline mit der ÖGSV Kontakt aufnehmen, damit wir es mit Griechenland besprechen können.)

ÖGSV- Posterhilfe

Diese Hilfe findet man auf der ersten Seite der ÖGSV-Homepage

ÖGSV-Prämie

Jede eingereichte Präsentation wird von der ÖGSV mit **100 Euro** gesponsert

ÖGSV-Sponsorhilfe

Wer einen Sponsor für die Teilnahme sucht, kann sich bis zum 31. Mai bei der ÖGSV melden. Wir werden die gesammelte Liste an unsere fördernden Mitglieder weiter leiten- na und vielleicht klappt`s ja.



Nur Mut, über den Tellerrand zu schauen hat noch nie geschadet und diesmal würde es sich ja geradezu anbieten, das Berufliche mit dem Privaten zu verbinden.

Aktuelles

„CJK-Richtlinie“ des BMGFJ (Gesundheitsministerium)

Die angekündigte überarbeitete Version der **CJK-Richtlinie** wird nach Auskunft des Ministeriums noch im **Jänner 2009** erscheinen (???), wobei es gelungen zu sein scheint, alle Änderungswünsche der ÖGSV einzuarbeiten und eine durchführbare Variante zu gewährleisten.

Grundlegendes in Kürze:

- Risikoschiene für neurochirurgische und Augeninstrumente (die Cornea wird wahrscheinlich nicht mehr als Risikogewebe gelten),
 - eigenes RDG und anschließend „Prionenprogramm“.
- Bei Eingriffen der Risikogruppe c (sonstige chirurgische Eingriffe mit möglichem Kontakt mit Risikogewebe, z.B. unfallchir. Eingriff, bei dem nicht vorhersehbar ist, was notwendig sein wird) kann, sofern kein eigenes RDG vorhanden ist, wie folgt vorgegangen werden:
 - Das Risikoinstrumentarium wird isoliert, d.h. nur die entsprechende Tasse alleine im „normalen“ RDG aufbereitet,
 - anschließend wird mit dem RDG ein Leerzyklus gefahren
 - das Instrumentarium wird mit 134 °C/18 min sterilisiert.

Was bedeutet das für die Praxis?

Einrichtungen mit **Augen-** und/oder **Neurochirurgie** brauchen ein **eigenes RDG** und selbstverständlich ein „Prionenprogramm“ (134 °C/18 min) am Sterilisator

Alle anderen brauchen zumindest ein „Prionenprogramm“ am Sterilisator.

Achtung!

Bitte bei den Kosten für die Installation eines „Prionenprogramms“ aufpassen, seriöse Firmen machen diese einfach im Zuge der Wartung, in der Regel dauert es zwischen 15 und 30 Minuten, andere hingegen versuchen, die Umstellung möglichst teuer zu verkaufen und hängen ein bis zwei Nullen an.

Was ist in der Praxis zu tun?

- Sofern noch nicht geschehen, bitte ein „Prionenprogramm“ auf mindestens einem Sterilisator installieren lassen
- Sofern Augen- und/oder Neurochirurgie vorhanden, bitte überlegen, wie man eine „Risikoschiene“ aufbauen könnte

ÖGSV-Leitlinie zur Validierung von Aufbereitungsverfahren für flexible Endoskope

Die „Leitlinie für die Prüfung, Validierung und Überwachung von maschinellen Reinigungs-/ Desinfektionsverfahren für flexible Endoskope in Anlehnung an ÖNORM EN ISO 15883 Teile 1, 4 und CEN ISO/TS 15883-5“ ist seit 22.12.2008 auf der **ÖGSV-Homepage** abrufbar.

Was ist in der Praxis zu tun?

- Leitlinientext und Anhang 2 herunterladen (Anhang 1 ist primär für Prüfstellen gedacht)
- Sofern noch nicht geschehen, Arbeitsanweisungen schreiben, Schulung auf die Reihe bekommen, Verantwortlichkeiten klären...., sprich die Validierung in gewohnter Weise vorbereiten
- Da die Endoskopieabteilungen teilweise mit der Thematik noch nicht so vertraut sind, wäre es schön, wenn die „alten Hasen“ helfend zur Seite stehen könnten.

ONR 112069: Leitlinie für die Validierung von Dampfsterilisationsverfahren

Der Fachausschuss Prüfwesen der ÖGSV war im heurigen Jahr besonders aktiv: Auch die ONR 112069: „Leitlinie für die Validierung und Routineüberwachung von Dampfsterilisationsprozessen für Medizinprodukte in/für Einrichtungen des Gesundheitswesens“ wurde überarbeitet und an die aktuelle Normungslage angepasst. Im Prinzip hat sich nicht viel geändert, in erster Linie wurden diverse Verweise zu Normen etc. aktualisiert sowie Hinweise und Interpretationshilfen für die Prüfer erweitert. Leider kann die ONR nicht auf der homepage veröffentlicht werden, da auf Publikationen des Normungsinstitutes ein strenges copyright besteht.

Was ist in der Praxis zu tun?

- Hier kommt die gute Nachricht, es ist eigentlich fast nichts zu tun, außer, sobald die neue Version da ist, die alte außer Kraft setzen und die neue ablegen (sofern das in der Einrichtung so vorgesehen ist)
- Achtung die ÖNORM EN 554 (Validierungsnorm) wurde zur ÖNORM EN ISO 17665. Die ONR bekommt keine neue Nummer, also die (Re) Validierung ist nach ONR 112069 und ÖNORM EN ISO 17665 (nicht mehr EN 554) zu bestellen.

Stufenplan zur Validierung und Routinekontrolle von RD- und Sterilisationsverfahren im Niedergelassenen Bereich

Nach wie vor besteht im niedergelassenen Bereich erheblicher Informations- und Handlungsbedarf auf dem Sektor der MP-Aufbereitung. Um zumindest schrittweise voranzukommen, hat der Fachausschuss schon vor Jahren einen Stufenplan für Niedergelassene ausgearbeitet. Nachdem der ursprüngliche Plan, dies als Ministeriumsrichtlinie **rasch** zu veröffentlichen, nicht umgesetzt werden konnte, entschlossen wir uns nach langen Diskussionen, den Stufenplan auf unserer Homepage zu veröffentlichen. Publikationen in diversen Ärztezeitschriften sollen folgen ...

Achtung!! ÖGSV-Mitglieder, die den **Sterifix** noch per Post erhalten, ersuchen wir, ihre e-mail-Adresse bekannt zu geben, ab der nächsten Ausgabe erfolgt der Versand **nur mehr elektronisch**. Die jeweils aktuelle Ausgabe ist ab sofort auch über die homepage abrufbar.

Johnson & Johnson
MEDICAL AUSTRIA



Miele
PROFESSIONAL




Belimed
Infection Control

Belimed GmbH Tel 03155 40699-0
Grüne Lagune 1 Fax 03155 40699-10
A-8350 Fehring info@belimed.at
www.belimed.at

Reinigungs-, Desinfektions- u. Sterilisationsanlagen



ÖGSV-Seitenblicke

Bislang war, **Michi** (Gehrer, unserer Finanzminister) der Seitenblicke-Star, einmal machte er fast unbemerkt seinen zweiten Doktor, dann heiratete er romantisch in Venedig, aber jetzt muss er seinen Titel wohl abgeben, denn die kleine **Amelie**, zu welcher wir Michi und Silvia auf das herzlichste gratulieren, macht dem Papa diesen Rang wohl streitig.



Insgesamt scheint es, dass wir uns um den ÖGSV-Nachwuchs keine Sorgen machen zu brauchen, denn wir dürfen auch **Peter** (Lachner, Prüfausschuss) zu seinem Söhnchen gratulieren, der „Kleine“ war schon bei der Geburt überdurchschnittlich groß, von wem er das wohl hat?

Monika (Semmler) wurde in dieser Rubrik selbstverständlich schon zu Ihren zwei Süßen gratuliert, aber jetzt ist ein Foto eingetroffen, welches wir euch natürlich nicht vorenthalten wollen, na vielleicht haben wir alle ja die Möglichkeit, die Nachwuchsstars am Hafnersee kennen zu lernen.



Immer wieder wird berichtet, dass wir zu wenige Akademiker in Österreich hätten, das mag ja ohne weiteres stimmen, aber ohne ÖGSV würd's noch viel schlechter ausschauen. Wir gratulieren **Andrea** (Monitzer) und **Gabi** (Hohenwarter), beide Fachkundeleitung Salzburg, herzlich zum Abschluss ihres Master-Studiums.

Mit Prof. **Koller**, dem Erfinder des KMNE, welcher in der Praxis meist als „Koller-Brei“ bezeichnet wird, freuen wir uns über dessen Wechsel in den wohlverdienten Ruhestand, wünschen viel Spaß in „down under“ und hoffen, auch weiterhin auf seinen Erfahrungsschatz zurückgreifen zu dürfen.



DR. WEIGERT

Sichere Aufbereitung
von Medizinprodukten

Dr. Weigert Handelsgesellschaft mbH
Altmannsdorfer Str. 89 - A - 1120 Wien
Telefon: +43-1-8 03 10 00-0 - Fax: +43-1-8 03 10 00-20
e-mail: info@drweigert.at - internet: www.drweigert.at

Impressum:

F.d.l.v.: Vorstand der Österr. Gesellschaft für Sterilgutversorgung (ÖGSV)
Ursprungweg 160, A-8045 Graz
Tel: 0316/69 47 11, Fax: DW 4
e-mail: office@oegsv.com

Redaktion: Dr. V. Buchrieser, Mag. Dr. T. Miorini
Adresse s.o.

Erscheinungsweise: 1-2x jährlich

Auflage: ca. 200